

Programmzeitung 06/18

Österreichische Post AG

MZ 02Z030838 M

Programmkino Wels

Gemeinn. GesmbH

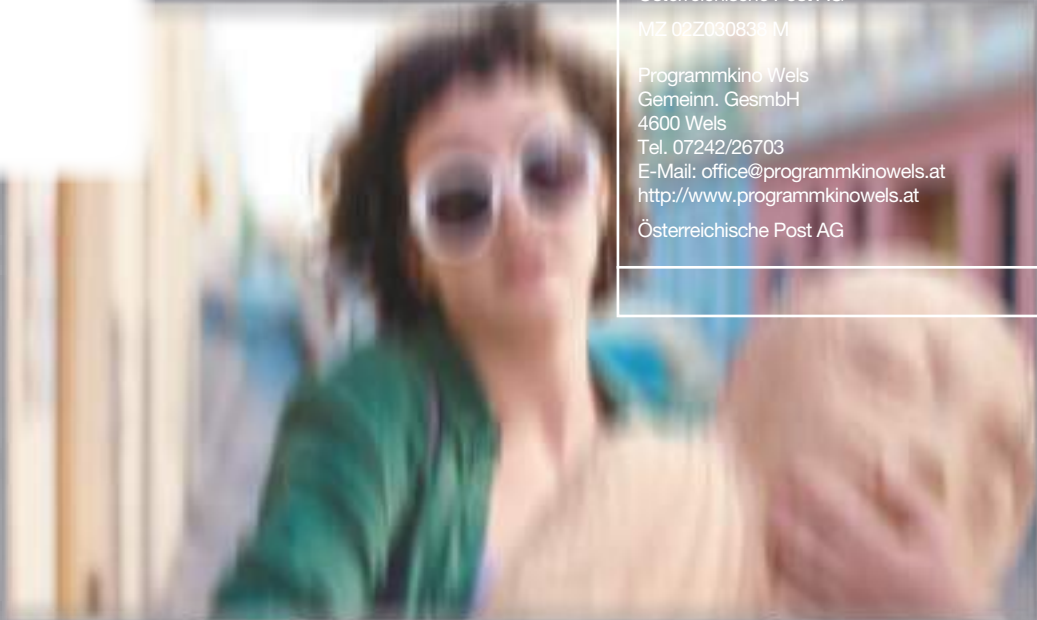
4600 Wels

Tel. 07242/26703

E-Mail: office@programmkino.wels.at

<http://www.programmkino.wels.at>

Österreichische Post AG



1. - 30. Juni 2018

programm

KINO

WIR ZEIGEN'S WELS!

EINEN SCHÖNEN GUTEN TAG!

Der Landkrimi DER TOTE IM SEE führt Maria Hofstätter alias Kriminalbeamtin Grete Öller zum Stausee Steyrdurchbruch. Mit an ihrer Seite sind wieder Miriam Fussenegger und Josef Hader um den Fall zu lösen.

Charly Hübner begibt sich ebenfalls auf eine sehr ehrliche und humorvolle Reise mitten ins wild schlagende Herz einer aufgewühlten Region und portraitiert die Punkband „Feine Sahne Fischilet“, die vor kurzem im Linzer Posthof ein Konzert gab.

Maria Callas und Oum Kulthum, beide herausragende Künstlerinnen, die eine im sogenannten Westen und die andere in der arabischen Welt zuhause. In beiden Filmen begeben wir uns auf Spurensuche, unterstützt von dem, was an Bild und Tonmaterial vorhanden ist und wir den Aussagen der WeggefährtInnen entnehmen können.

Am 8. Juni sind die Filmkünstlerinnen **Leni Gruber** mit **SCHNEEMANN** und **Lisa Truttmann** mit **TARPAULINS** unsere Gästinnen, beide freuen sich auf ein anregendes Gespräch mit Ihnen.

Der 8. Juni ist auch der Tag der Architektur, ein passender Film dazu ist **VOM BAUEN DER ZUKUNFT** - 100 Jahre Bauhaus.

PRO.MENTE Wels ist 25 Jahre alt und nimmt dies zum Anlass, Ihnen am **14. Juni um 19:00** den Film **HIRNGESPINSTER** mit anschließender ExpertInnendiskussion zu offerieren.

SWIMMING WITH MEN ist britischer Humor von seiner besten Seite und unser filmischer Programmpunkt der **SPRECHTAGE** Wels-Thalheim im Juni.

Die 5 Kurzfilme **DAS LEBEN IST KEIN FUSSBALLSPIEL** erweitern unser Programm während der FußballWM. Wir zeigen die 5 Kurzfilme in Panini-Methode (Fußballsticker). Alle 5 Kurzfilme laufen einmal in der Woche, doch wann welcher zu sehen ist, wissen Sie nicht. Also: Leute, geht's ins Programmkino Wels!

Zum **Sommerbeginn am 21. 6.** beglücken wir Sie mit dem Filmprogramm **SÖRF FILM FEST**.

Gerne möchten wir mit Ihnen in Kontakt bleiben und Sie über unsere Aktivitäten auf dem Laufenden halten, aber nur wenn auch Sie dies wünschen. Aber sollte dies nicht mehr der Fall sein, bitten wir Sie höflich uns ein Mail mit dem Betreff: Abmelden! zu schicken. Danke.

... noch mehr Filme, Workshops, Ausstellungen, gutes Essen und Trinken, wunderbare Begegnungen und Augenblicke erwarten Sie im MKH, (Haus & Hof) dem Kulturzentrum mitten im Zentrum von Wels.

VORSCHAU: Candelaria - ein kubanischer Sommer / Foxtrott / Eine Geschichte der Liebe, nicht von dieser Welt / Clash / Sweet Country / 303 / Jupiters Moon / Die Nacht der Nächte / Ein Lied in Gottes Ohr / Halal-eluja u. a.



DER TOTE IM SEE

AT 2017 - 90Min. - OdtF

Regie: **Nikolaus Leytner** - Drehbuch: **Nikolaus Leytner, Anton Maria Aigner** - Kamera: **Hermann Dunzendorfer**, - Schnitt: **Alarich Lenz** - DarstellerInnen: **Josef Hader, Maria Hofstätter, Miriam Fussenegger, Erni Man- gold u. a.**

Filmstart: 1. Juni

Als Grete Öller, Kriminalbeamtin am Landeskriminalamt Linz, gemeinsam mit ihrer jungen Kollegin Lisa Nemeth zu einem im Stausee Steyrdurchbruch gefundenen Toten gerufen wird, scheint alles schnell klar zu sein: Der Tote, Erich Dirngraber, hat, nachdem ihn seine Frau mit den Kindern verlassen hat, nicht nur unter Depressionen gelitten, sondern auch an Krebs in weit fortgeschrittenem Stadium. Dirngraber, dem seelischen Druck und der Aussicht auf einen qualvollen Tod nicht gewachsen, hat offensichtlich Selbstmord begangen.

Grete und Lisa suchen in Dirngrabers Haus nach weiteren Indizien für ihre Theorie - und machen dabei eine Entdeckung, die Grete völlig unvorbereitet trifft und ihr Leben ins Wanken bringt...



ISLE OF DOGS

GB/DE 2018 - 101 Min. - engl./jap. OmU
Regie: **Wes Anderson** - Drehbuch: **Wes Anderson** - Kamera: **Tristan Oliver** - Animation: **Mark Waring** - Schnitt: **Andrew Weisblue** - Musik: **Alexandre Desplat** - DarstellerInnen: **mit den Stimmen von Bryan Cranston, Koyu Rankin, Edward Norton, Liev Schreiber, Greta Gerwig, Bill Murray u. a.**

Filmstart: 1. Juni

Ein fiktives Japan in naher Zukunft. Nach dem Ausbruch der Hundegrippe werden alle Hunde vom korrupten Bürgermeister Kobayashi nach Trash Island, einer riesigen Mülldeponie mitten im Meer, verbannt. Doch Atari, der 12-jährige Pflegesohn von Kobayashi, ist entschlossen, seinen Hund Spots zurückzuholen. Auf eigene Faust macht er sich auf die Suche nach seinem vierbeinigen Freund und erhält dabei Unterstützung von einem Rudel Alphatiere. Doch während die Truppe Spots auf der Fährte ist, arbeitet Kobayashi an der endgültigen Vernichtung aller Hunde. Und so beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit...

Nach „Der fantastische Mr. Fox“, präsentiert Regisseur **Wes Anderson** mit **ISLE OF DOGS** - ATARIS REISE ein neues Stop-Motion-Abenteuer. Mit viel Liebe zum Detail erschafft er eine Welt, die mit anachronistischem Charme zu verzaubern mag.

BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH
KUNST

MEDIEN
KULTUR
HAUS /





WILDES HERZ

DE 2017 - 90 Min. - OdtF
Regie: Charly Hübner - Drehbuch: Charly Hübner, Sebastian Schultz - Kamera: Martin Farkas, Roman Schauerte - Schnitt: Sebastian Schultz - Musik: Jörg Gollasch - DarstellerInnen: mit: Jan „Monchi“ Gorkow - Feine Sahne Fischfilet, Gesang; Kai Irrgang - Feine Sahne Fischfilet, Bass, Olaf Ney - Feine Sahne Fischfilet, Drums, DJ; Christoph Sell - Feine Sahne Fischfilet, Gitarre, G

Filmstart: 6. Juni

Ein kleines Dorf in den Weiten Mecklenburgs. Geprägt vom politischen Wandel der letzten Jahrzehnte ist hier eine Band entstanden, die etwas zu sagen hat und das sehr laut. „Feine Sahne Fischfilet“ um Jan „Monchi“ Gorkow ist heute eine der erfolgreichsten Punkbands in Deutschland und in den Augen des Staates „Vorpommerns gefährlichste Band“. Sie sorgt dafür, dass die Wüste weiterlebt. Ihre Musik ist wie der Berserker unter den deutschen Bands, voller Aufruhr und so kompromisslos wie Poesie nur sein kann.

WILDES HERZ ist das so intime wie mitreißende Porträt eines jungen Musikers geworden, der sich mit großem Herzen und noch größerer Klappe gegen den Rechtsruck stemmt und dabei durch nichts aufzuhalten ist.



Sazio
Bistro & Catering

Pollheimerstraße 17, 4600 Wels
Tel.: +43-660-618 79 87 - sazio@gmx.net
Facebook: Sazio-Bistro&Catering

Di bis Fr 11.30 - 14.30, 18.00 - 23.00
Samstag 18.00 - 23.00



THE CLEANERS

THE CLEANERS - IM SCHATTEN DER NETZWELT

DE/BR 2018 - 88 Min. - OmU
Regie: Hans Block, Moritz Riesewieck - Drehbuch & Kamera: Hans Block, Moritz Riesewieck - Schnitt: Philipp Gromov, Hansjörg Weißbrich, Markus Schmidt - Musik: Paradox Paradise

Filmstart: 8. Juni

THE CLEANERS enthüllt eine gigantische Schattenindustrie digitaler Zensur in Manila, dem weltweit größten Outsourcing Standort für Content Moderation. Dort löschen zehntausende Menschen in zehn Stunden Schichten im Auftrag der großen Silicon Valley-Konzerne belastende Fotos und Videos von Facebook, YouTube, Twitter & Co. Komplexe Entscheidungen über Zensur oder Sichtbarkeit von Inhalten werden so an die „Content Moderatoren“ outgesourct. Die Kriterien und Vorgaben, nach denen sie agieren, ist eines der am besten geschützten Geheimnisse des Silicon Valleys.



MARIA BY CALLAS

FR 2017 - 113 Min.- OmU
Regie: Tom Volf - Drehbuch: Tom Volf - Schnitt: Janice Jones - Musikalische Leitung: Lauren Macé - DarstellerInnen: Briefe gelesen von Fanny Ardant

Filmstart: 8. Juni

„Da sind zwei Menschen in mir, Maria und die Callas ...“

Eine Künstlerin auf der Suche nach Vollkommenheit, eine globale Ikone – und zugleich eine Frau die liebt und der ein unvergleichliches Schicksal beschieden ist: MARIA BY CALLAS erzählt dieses außergewöhnliche Leben aus der Perspektive der Ausnahme-Sopranistin des 20. Jahrhunderts. „Die Callas“ selbst zieht den Schleier von Maria, und zum Vorschein kommt eine Frau, die ebenso leidenschaftlich wie verwundbar ist. Dabei entstehen Momente intimster Annäherung an eine Legende, und ein Kosmos von Gefühlen erschließt sich hinter dieser Stimme, die in der Welt einzigartig war.

MONGOL RALLYE 2018

Flo & Sury starten mit ihrer "Little Miss Sunshine" in ein Abenteuer. Von London bis Ulan-Ude (Ostrussland) wollen wir während der Mongol Rally 2018 die Werteverchiebung von West nach Ost dokumentieren.

Filmpremiere Nov. 2018 - Unterstützt uns dabei, bitte.
www.gofundme.com/21questions
Iban: AT24 3468 0000 0815 0062



SWIMMING WITH MEN

GB 2018 - 103 Min. - engl. OmU
Regie: Oliver Parke - Drehbuch: Aschin Ditta - Kamera: David Raedeker - Schnitt: Liana Del Giudice - Musik: Charlie Mole - DarstellerInnen: Rob Brydon, Rupert Graves, Adeel Akhtar, Spike White, Jim Carter, Charlotte Riley u.a.

Filmstart: 8. Juni

Eric steckt mitten in der Midlife-Crisis: Seine Frau steigt in der Lokalpolitik auf, der Teenager-Sohn entfremdet sich täglich mehr von ihm und sein Job als Buchhalter langweilt ihn unsäglich. Als er abends seine gewohnten Bahnen im Schwimmbad zieht, bemerkt er plötzlich etwas Merkwürdiges: Eine bunt zusammengemischte Gruppe von Männern gleitet rhythmisch neben ihm durchs Becken. Den Synchronschwimmern fehlt jedoch noch ein Mann ...

SWIMMING WITH MEN ist britischer Humor von seiner besten Seite.

Auch im Rahmen der SPRECHTAGE Wels-Thalheim am SO, 10. 6. um 20:30 & am MI, 13. 6. um 18:30 zu sehen.



TARPAULINS

AT/US 2017 - 78 Min. - engl. OmU
Regie: Lisa Truttmann - Konzept, Kamera, Schnitt: Lisa Truttmann - Ton: Aidan Reynolds - DarstellerInnen: mit: Sonja Bertucci, Ben Neufeld, Behrouz Rae, Andy Rector, Nora Sweeney u. a.

Filmstart: 8. Juni

An der US-Westküste finden sich in den lokalen Zeitungen schier unzählige Annoncen von Kammerjägern. Die titelgebenden Tarpaulins sind eine Art von Zelten, in die ganze Ein- und Mehrfamilienhäuser à la Christo eingehüllt werden, um die Immobilien in einem zweiten Schritt begasen und so das Ungeziefer vernichten zu können. TARPAULINS verwebt die Geschichte der Zeltbahnen mit jener der ungeliebten Bewohner (oder eher Vertilger) der Häuser. Und erweitert das Feld um ästhetische Sensationen: Farben, Formen und Geräusche der Tarpaulins – und selbstredend auch die Geräusche der Termiten. Ein Fest für die Sinne.

Lisa Truttmann, geboren 1983 in St.Pölten, lebt und arbeitet als Medienkünstlerin und Filmemacherin in Wien. Studierte Transmediale Kunst an der Universität für angewandte Kunst Wien sowie Film und Video am California Institute of the Arts. Seit 2005 zahlreiche Ausstellungen sowie Festivalteilnahmen.

FR, 8. Juni 19:00 LOCAL ARTIST, die Regisseurin Leni Gruber und die Regisseurin Lisa Truttmann sind anwesend.



SCHNEEMANN

AT 2017 - 20 Min. - OdtF
Regie: Leni Gruber - Drehbuch: Leni Gruber - Kamera: Angelika Spangel - Schnitt: Lukas Meissner - Sounddesign: Benedikt Pali, Ken Rischard, Jón Geirfinnsson - DarstellerInnen: Katharina Farnleitner, Valentin Postlmayr, Rainer Egger, Milena Czernovskyy u. a.

Filmstart: 8. Juni

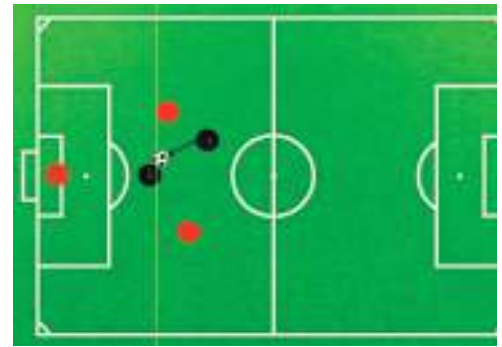
Heiß ist es, zäh alles. Die Studentin Antonia steckt in Wien in ihrem Alltag fest. Aufstehen ist überschätzt. Etwas Struktur wäre gut. Eine feste Form, an der sie sich orientieren will. Ihren Papa wollte sie besuchen. Immerhin ein Fixpunkt an diesem Tag. Aber das kann noch ein bisschen warten. Langsam, nicht zu schnell, sie ist noch nicht bereit. Ins Zimmer der Mitbewohnerin streunen, ein wenig fantasieren, wie es wäre, wäre man jemand anderer...

Regisseurin Leni Gruber begleitet ihre Protagonistin durch einen Sommertag, an dem sich wenig tut, aber etwas Wichtiges ändert. Ein neorealistentes, poetisches und verspieltes Sommermärchen.

Auszeichnung: Crossing Europe 2018 - Local Artist 2018 Award

Leni Gruber, geboren in Wels, studiert Drehbuch und Produktion an der Filmakademie Wien.

FR, 8. Juni 19:00 LOCAL ARTIST, die Regisseurin Leni Gruber und die Regisseurin Lisa Truttmann sind anwesend.



DAS LEBEN IST KEIN FUSSBALLSPIEL - AUF DER SUCHE NACH DEM ABSEITS

DE 2006 - 25 Min. - OdtF / teilweise OV mit engl. /port. UT - Regie: Philipp Hartmann - Konzept Philipp Hartmann

Filmstart: 14. Juni

Während der Fußballweltmeisterschaft zeigen wir den Kurzfilm Das Leben ist kein Fußballspiel - Auf der Suche nach dem Abseits in 5 Teilen nach der Panini-Methode.

Teil 1 - Die Linie

Hier wird Ihnen endlich die Abseitsregel einleuchtend erklärt. Im Fußball und im wahren Leben... mit: Peter Weibel, Caroline Böttcher, Theresa Hermes, Ute Mader, Matthias Stähle, Jüfgen Vogel u. a. Musik: Nils Wülker Group

Teil 2 - Sex, Drugs & Rock 'n Roll

football and life are quite similar. it's all about sex, drugs and rock'n roll...

mit: Vanina Cunha, Rui Piçarra, Michael Fritsche, Anna Hirschmann, Nora Tschirner u. a.

Musik: noisome

Teil 3 - In der Abseitsfalle

explication of the offside-trap. In soccer and in real life...

mit: Wim Wenders, Jimmy Hartwig, Gerd Roscher, Philipp Engelhardt, Norbert Kühnel, u. a.

Musik: realejo quartet

Teil 4 - Eine Frage der Perspektive

offside is always a question of perspective. In football and in real life...

mit: Jan Weiss, Daniel Schwarz, Paul Sebald, F.K.Flumen, Axel Knappmeier, Wim Wenders, Christiane Paul u. a.

Musik: jenana

Teil 5 - aktiv, passiv, abseits

mit: Gabriela Baptista, Dira Paes, Dimitri Elman, Pablo Ortega, Marc Wittkowski u.a. Musik: Laurent Vianès



VOM BAUEN DER ZUKUNFT - 100 JAHRE BAUHAUS

DE 2018 - 95 Min. - OdtF
Regie: Niels Bolbrinker, Thomas Tielsch - Kamera: Niels Bolbrinker - Schnitt: Niels Bolbrinker, Thomas Tielsch - Musik: Jarri van Gohl, Colin Stetson - DarstellerInnen: mit Torsten Blume, Rosan Bosch, Christian Mio Loclair, Stephen Kovats, Alfredo Brillembourg, Hubert Klumpner u. a.

Filmstart: 8. Juni

«Das Endziel aller bildnerischen Tätigkeit ist der Bau!» Mit diesen Worten beginnt Walter Gropius sein Bauhaus-Manifest von 1919. Damit war die legendäre Kunstschule geboren, die Kunst und Handwerk zusammendenkt,

den Menschen und die Gemeinschaft ins Zentrum rückt und das radikale, das utopische Denken fördert.

Für das konservative Weimar war die Schule damals, das macht Niels Bolbrinkers und Thomas Tielschs Dokumentation „Vom Bauen der Zukunft“ deutlich, ein Schock. Da war plötzlich »die fleischgewordene Ruhestörung«, wie es einmal heißt.

Der Film ist Teil eines crossmedialen, zum Jubiläum realisierten Projekts. Die Filmemacher zeichnen einerseits die Geschichte der Schule nach, andererseits kontextualisieren die Regisseure den historischen Unterbau mit modernen Projekten und zeigen damit die Aktualität der Bauhaus-Ideen auf.



HIRNGESPINSTER

DE 2014 - 96 Min. - OdtF

Regie: Christian Bach - Drehbuch: Christian Bach - Kamera: Hans Fromm - Schnitt: Max Frey - Musik: Lorenz Dangel - DarstellerInnen: Tobias Moretti, Jonas Nay, Stephanie Japp, Hanna Plaß, Ella Frey u. a.

Filmstart: 14. Juni

Für Simon steht fest: „Ich wohne in einem Irrenhaus!“ Und irgendwie war das nie anders. Denn schon seit Jahren hat Simons Vater psychische Probleme, die in immer stärkeren Schüben an die Oberfläche treten. Er fühlt sich beobachtet, ausspioniert, bedroht. Zunächst sieht der Vater nur im „Draußen“ das Gefährliche, doch immer mehr vermutet er seine eigene Familie gegen sich.

Der Film von Christian Bach ist ehrlich und beschönigt nichts. Ein beeindruckender Film, der sich von Klischees fernhält, konsequent erzählt und mit brillanten Schauspielern aufwarten kann. Ein starkes Familiendrama.

Anschließende Podiumsdiskussion anlässlich 25 Jahre pro mente OÖ – Gesellschaft für psychische und soziale Gesundheit – in Wels.

Unter dem Aspekt „Erste Hilfe für die Seele“ diskutieren mit dem Publikum:

Prim.a Dr.in Margot Peters; Stv. Vorstandsvorsitzende der pro mente OÖ; Ärztliche Leiterin Sonnenpark Bad Hall

Dr. Eduard Czamlar; niedergelassener Psychiater in Wels

Dr. Walter Pachler; Psychotherapeut an der Psychosozialen Beratungsstelle Wels

Gerti Niedl; STRADA – Interessenvertretung der UserInnen von pro mente OÖ.

Freier Eintritt.



AUF DER SUCHE NACH OUM KULTHUM

DE/AT/IT/MA 2017 - 90 Min. - arab. / farsi / engl. OmU

Regie: Shirin Neshat - Drehbuch: Shirin Neshat, Shoja Azari - Kamera: Martin Gschlacht - Schnitt Nadia Ben Rachid - Musik Amine Bouhafa - Kostumdesign Mariano Tufano - DarstellerInnen: Neda Rahmaniyan, Yasmin Raeis, Mehdi Moinzadeh, Kais Nashif u. a.

Filmstart: 15. Juni

Für Mitra, eine ehrgeizige Künstlerin, Mutter und Ehefrau in den besten Jahren, geht ein Traum in Erfüllung: Sie kann endlich den Film über eine ihrer Heldinnen, die legendäre, orientalische Sängerin Oum Kulthum, drehen. Im Zentrum ihres Films stehen die Opfer und der Preis, den Oum Kulthum für ihren Erfolg in einer konservativ geprägten, muslimischen Gesellschaft zahlen musste. Während der Dreharbeiten verschwindet auf einmal Mitras jugendlicher Sohn. Die Sorge um ihn und die zunehmende Schwierigkeit, den Mythos Oum Kulthum sowie die Frau und Künstlerin dahinter zu ergründen, führen letztlich zum emotionalen und künstlerischen Zusammenbruch von Mitra.

„Als visuelle Künstlerin und Filmemacherin habe ich in den vergangenen 20 Jahren verschiedene Konzepte und Erzählweisen ausprobiert, die immer wieder muslimische Frauen in den Mittelpunkt stellten.“

Shirin Neshat, Künstlerin und Filmemacherin aus dem Iran, lebt in New York. Ihre künstlerischen Arbeiten wurden weltweit in den bedeutendsten Museen ausgestellt



RARA

RARA - MEINE ELTERN SIND IRGENDWIE ANDERS

CL 2016 - 90 Min. - span. OmU

Regie: Pepa San Martín - Drehbuch: Alicia Scherson, Pepa San Martín - Kamera: Enrique Stindt - Schnitt: Soledad Salfate - Musik: Ignacio Pérez Marín - DarstellerInnen: Mariana Loyola, Agustina Muñoz, Julia Lübbert, Emilia Ossandon, Daniel Muñoz, Sigrid Alegría, Coca Guazzini u. a.

Filmstart: 15. Juni

Auf den ersten Blick sieht der Alltag in Saras Familie ganz normal aus: Schule, Aufgaben, Knatsch mit der Schwester, Herzklopfen bei einem der Jungs in der Klasse, Hänseleien, gemeinsames Essen am Familientisch. Sara ist 12, bald kann sie ihren 13. Geburtstag feiern und freut sich schon auf ihr Fest. Eigentlich möchte sie das ganz normal zu Hause feiern, doch in der Schule hört sie ab und an Fragen, die sie verunsichern. Denn Saras Mutter lebt mit ihnen und einer Frau zusammen. Für Sara und ihre jüngere Schwester Catalina die selbstverständlichste Sache der Welt, fürs Umfeld nicht immer.

„Regisseurin Pepa San Martín gelingt mit RARA ein undogmatisches Plädoyer für Toleranz, genaues Hinschauen und Rücksicht auf die Bedürfnisse der Kinder. Ein filmisches Kleinod aus Chile.“ (Schweizer Fernsehen Kultur, Richard Herold)

Auszeichnungen: Berlinale 2016 - Grand Prix of the Generation Kplus International Jury



IL COLORE NASCOSTO DELLE COSE

DIE GEHEIMEN FARBEN DER LIEBE

IT/CH 2017 - 116 Min. - Regie: Silvio Soldini - Drehbuch: Doriana Leoneff, Davi-

de Lantieri, Silvio Soldini - Kamera: Matteo Cocco - Schnitt: Giorgio Garini, Carlotta Cristiani - Musik: Gian Luigi Garlone - DarstellerInnen: Valeria Golino, Adriano Gandini, Arianna Scommegna, Laura Adriani, Anna Ferzetti, Andrea Pennacchi u. a.

Filmstart: 15. Juni

Teo ist stets auf der Flucht – vor seiner Vergangenheit, seiner Familie, vor emotionaler Nähe. Trotz seiner Freundin, mit der er bald zusammenziehen wird, einer Geliebten und romantischen Abenteuerin, fühlt er sich am wohlsten in seiner Junggesellenwohnung, zusammen mit dem Staubsaugerroboter. Das Einzige, was er wirklich leidenschaftlich liebt, ist sein Job als kreativer Kopf bei einer Werbeagentur. Die Osteopathin Emma ist

seit dem sechzehnten Lebensjahr blind. Aber sie ist eine Kämpferin, mutig, unabhängig und mit sich selbst im Reinen. Frisch von ihrem Ehemann getrennt ist sie offen für die Liebelei mit einem Charmeur. Und ehe sich Teo versieht, wird er in Emmas Bann gezogen. Sie zeigt ihm eine sinnliche Welt, die dem Sehenden für gewöhnlich verborgen bleibt.

«Silvio Soldinis Filme sind von unverwechselbarer Leichtigkeit. Dies gilt auch für sein aktuelles Werk, in welchem er es wiederum versteht, ein ernstes Thema mit viel Feingefühl und leiser Ironie auf die Leinwand zu bringen.» (Giornale del popolo)

Berührend, charmant und inspirierend.



ONKEL WANJA

AT 2017 - 134 Min. - OdtF

Regie: Anna Martinetz - Drehbuch: Anna Martinetz - Kamera: Jakob Wiessner - Schnitt: Anna Martinetz - Musik: Michael Kranz - DarstellerInnen: Martin Butzke, Korinna Krauss, Manuel Rubey, Wolfgang Hübsch, Julia Dietze, Michael Kranz u. a.

Filmstart: 15. Juni

Tschechows Vierakter aus dem Jahr 1897 dient Anna Martinetz als Vorlage für ihren gleichnamigen Spielfilm, in dem sie Dramendialoge mit aktueller Alltagssprache kombiniert und damit eindrücklich die Anschlussfähigkeit des Textes an gegenwärtige Lebenswelten demonstriert. Anstatt der Mühsal des Kultivierens und Urbarmachens von Grund und Boden inmitten gesellschaftspolitischer und infrastruktureller Umwälzungen wird anno 2017 das Bienensterben auf den Plan gerufen – verstanden als Endzeitmetapher par excellence und als reale sozialökologische Herausforderung unserer Generation. Die Zeitlosigkeit des Tschechow'schen Stoffes hat an Strahlkraft nichts eingebüßt. Martinetz' Adaption von Arthur Schnitzlers „Fräulein Else“ war der erste Teil einer Trilogie, die nach Onkel Wanja mit Shakespeares Drama „Der Kaufmann von Venedig“ abgeschlossen werden soll. Man harre also gespannt der Dinge, die da noch kommen mögen. (Diagonale)



SYSTEM ERROR

DE 2018 - 95 Min. - OdtF /teilweise OmU

Regie: Florian Opitz - Drehbuch: Florian Opitz - Kamera: Andy Lehmann - Schnitt: Frank Müller - Musik: Cico Beck, Florian Kreier & Bobby Rausch - Sounddesign: Roman Strack, Mirko Reinhard, Josef Steinbüchel

Filmstart: 22. Juni

Regisseur Florian Opitz, der mit seinen preisgekrönten Dokumentarfilmen gesellschaftlich viel diskutierte Phänomene unserer Zeit aufgreift, taucht mit SYSTEM ERROR ein in die Welt des real existierenden Kapitalismus. Er betrachtet diese aus der Perspektive der „Kapitalisten“, die das große Wachstumsrad mit fast religiösem Eifer immer weiter antreiben und Wirtschaftswachstum quasi für ein Naturgesetz halten.



SÖRF FILM FEST

AU/IR/GB/DE/US/DK/AT 2017/18 - 100 Min. - engl. / dt. OV

Filmstart: 21. Juni

Surf Film Festivals gibt es viele, aber nur ein SÖRF FILM FEST. Gestartet am 9. Mai im Wiener Gartenbaukino erlaubt die Österreichische Surf Filmfestival-Tour ungewöhnliche Einblicke in die lokale und internationale Surf-Szene und Europas reiche Surf-Kultur.

Zwei der Highlights des diesjährigen Programms sind die Filme ONE SHOT über den australischen Surfer und Fotografen Russel Ord auf seiner Suche nach dem einen wahren Shot und der exklusive Festivalschnitt der britischen Surf-Doku ENDLESS WINTER 2, der die Geschichte zweier europäischer Weltklasse-Spots erzählt: Hossegor (Frankreich) und Mundaka (Spanien).

ONE SHOT - An Image & an Attitude
AU 2017 / 30 min. / English

LIFE OF GLIDE - No matter where you roam or how you ride
US 2017 / 16 min. / English

CON/TRAST - Best Short Film 2016 at N.A.F.F. (Northern Adventure Film Festival Kopenhagen)
DK 2016 / 7 min. / English 2017 / 30 min. / English

ENDLESS WINTER 2 - Surfing Europe
GB 2017 / 20 min. Special Festivaledit / English

THE FLOW - Riversurfing München
DE 2018 / 5 min. / English

SHAKA STATUS & MARTIAL NARRATIVE - Telling the story of the sea - Doppelpack
Shaka Status - Shortie of the Year at London Surf Film Festival 2017
IRL 2017 / 3,5 & 7 min. / English

A LUNAR CYCLE - Short Edit Gewinner des Irischen Shore Shots Surf Film Festival 2018
IRL 2018 / 5 min. / English

THE WAVE - River Surf Passion Salzkammergut
AUT 2018 / 7 min. / Deutsch

SYSTEM ERROR beleuchtet bisher häufig verborgen gebliebene Zusammenhänge und legt die selbstzerstörerischen Zwänge des Systems offen - einem System, an dem wir alle teilhaben, als Beschäftigte, Anleger oder Konsumenten. Denn der Kapitalismus durchdringt unaufhörlich immer mehr Lebensbereiche, verschlingt die Natur und gräbt sich am Ende selbst das Wasser ab – so wie es Karl Marx schon vor 150 Jahren prophezeit hat.

Florian Opitz (geb. 1973) ist Filmemacher, Autor und Journalist und hat an den Universitäten Heidelberg und Köln Jura, Geschichte, Psychologie sowie englische und amerikanische Literaturwissenschaften studiert.



THE INTERPRETER DER DOLMETSCHER

AT/CZ/SK 2018 - 100 Min. - OdtF /teilweise OmU

Regie: Martin Šulík - Drehbuch: Marek Leščák & Martin Šulík - Kamera: Martin Štrba - Schnitt: Olina Kaufmanová - Ton: Klaus Kellermann - DarstellerInnen: Peter Simonischek, Jiří Menzel, Zuzana Mauréry u.a.

Filmstart: 22. Juni

Als ihn ein überraschender Fund mit der Nazi-Vergangenheit konfrontiert, beschließt der 80-jährige Ali Ungár nach Wien zu reisen, um den mutmaßlichen Mörder seiner Eltern zur Rede zu stellen. Statt diesem findet er jedoch nur dessen Sohn, Georg Graubner, vor. Obwohl Georg sich sein Leben lang nicht mit seinem Vater oder dessen Vergangenheit beschäftigen wollte, weckt Ali doch sein Interesse und die beiden begeben sich auf Spurensuche in die Slowakei. Was sie dabei über das Land, die Vergangenheit und sich selbst herausfinden, bringt die Männer, die absolut nichts gemeinsam zu haben scheinen, nicht nur einander sondern auch sich selbst näher.



DER BAUER ZU NATHAL - KEIN FILM ÜBER THOMAS BERNHARD

AT 2018 - 90 Min. - OdtF

Regie: David Baldinger, Matthias Greuling - Drehbuch: David Baldinger, Matthias Greuling

Filmstart: 22. Juni

Thomas Bernhard ist ein weltbekannter Autor, der mindestens ebenso viele Fans wie Kritiker hatte. Aber wie geht man mit Bernhards Erbe in dessen einstiger Heimatgemeinde Ohlsdorf um? Dort hatte Bernhard einen Vierkanthof gekauft und sich mit der Berufsbezeichnung „Landwirt“ im Reisepass niedergelassen. Aber gehörte er wirklich dazu? Der gefeierte Literat plötzlich als einfacher „Bauer zu Nathal“?

David Baldinger geboren 1977 in Vöcklabruck. 1997 Umzug nach Wien und Studium der Anglistik und Amerikanistik, Geschichte und Politikwissenschaften.

Matthias Greuling, geboren 1978 in Wien. Studium der Publizistik, Theater- und Filmwissenschaft in Wien.



EUPHORIA

SE/DE 2017 - 98 Min. - engl. OmU
Regie: Lisa Langseth - Drehbuch: Lisa Langseth - Kamera: Rob Hardy - Schnitt: Dino Jonsäter - Komponist: Lisa Holmqvist - DarstellerInnen: Eva Green, Alicia Vikander, Charlotte Rampling, Charles Dance, Adrian Lester, Mark Stanley u. a.

Filmstart: 29. Juni

Sie wohnen in wunderschönen Hotels, essen in den besten Restaurants, ziehen die Aufmerksamkeit vieler Männer auf sich: Zwei Schwestern auf Europareise. Aber es steht ein Geheimnis zwischen ihnen: Ines, die jüngere der beiden, hat keine Ahnung, wohin die Reise gehen soll, die Emilie, die ältere, geplant hat. Der Ort, den die beiden schließlich erreichen, könnte nicht idyllischer sein.

Regisseurin **Lisa Langseth** gelingt mit diesem Werk ein einfühlsamer und intimer Film über das Wechselspiel zwischen Nähe und Entfremdung und über die schwierige Kunst des Vergebens und des Loslassens.



BEACH RATS

US 2016 - 95 Min. - engl. OmU
Regie: Eliza Hittman - Drehbuch: Eliza Hittman - Kamera: Hélène Louvart - Schnitt: Scott Cummings, Joe Murphy - Musik: Nicholas Leone - DarstellerInnen: Harris Dickinson, Anton Selyaninov, Frank Hakaj, David Ivanov u. a.

Filmstart: 22. Juni

Sommer auf Coney Island. Der Teenager Frankie driftet durch sein Leben. Tagsüber hängt er mit seinen Freunden am Strand ab, geht trainieren und raucht Gras. Doch weder seine machohaften, latent aggressiven Kumpels noch Simone, mit der er eine Affäre beginnt, scheinen ihn wirklich zu interessieren. Der einzige Ort, an dem Frankie offen über seine Gefühle und sexuellen Wünsche sprechen kann, ist der anonyme Chatroom, in dem er nachts mit älteren schwulen Männern schreibt. Nach einigem Zögern beginnt er sich mit Leuten aus dem Netz zu treffen und wagt sich in die Cruising-Bereiche am Flussufer vor. Als seine Kumpels sein Geheimnis zu entdecken drohen, muss Frankie eine radikale Entscheidung treffen ...

„Ein Film voller erotischer Spannung und alles durchdringender Empfindsamkeit.“



ON THE BEACH AT NIGHT ALONE

KR 2017 - 101 Min. - korean/teilw. dt. OmU
Regie: Hong Sangsoo - Drehbuch: Hong Sangsoo - Kamera: Kim Hyungkoo, Park Hongyeol - Licht: Yi Yuiheang, Ton: Song Yeajin - Schnitt: Hahm Sungwon - DarstellerInnen: Kim Minhee, Seo Younghwa, Jung Jaeyoung, Moon Sungkeun, Kwon Haehyo u. a.

Filmstart: 29. Juni

Nach einer Affäre mit einem verheirateten Regisseur möchte Younghee Abstand zu ihrem Geliebten und zu ihren Gefühlen finden. Spaziergänge an der winterlichen Elbe, Erkundung der deutschen

Wurstspezialitäten, Gespräche, belustigte und befremdete Blicke auf das Land. Hamburg erscheint als eine Stadt, deren Restaurants komplizierte Öffnungszeiten haben und deren Einwohnern die Ferien wichtig sind. Zurück in Korea trifft sich Younghee mit Freunden am winterlichen Meer.

Die Filme von Hong Sangsoo sind wie musikalische Kompositionen, die man immer wieder anhören möchte. Hong Sangsoo geht es um den Wechsel von Tonlage und Rhythmus, um Wiederholung und Variation.

„Ein feiner Film über Liebeskummer, Reue und Selbstfindung.“ (Hannah Pilarczyk, Der Spiegel)

Auszeichnungen: 67. Berlinale 2017 – Silberner Bär für Kim Minhee, beste Darstellerin / Los Angeles Film Festival 2017 – World Fiction Award / Jerusalem Film Festival 2017 – Best International Film

LE FILS DE JEAN

DIE KANADISCHE REISE

FR/CA 2016 - 98 Min. - engl./franz. OmU
Regie: Philippe Lioret - Drehbuch: Philippe Lioret nach dem Roman von Jean-Paul Dubois - Kamera: Philippe Guilbert - Schnitt: Andréa Sedlackova - Musik: Flemming Nordkrog - DarstellerInnen: Pierre Deladonchamps, Gabriel Arcand, Catherine De Léan, Marie-Thérèse Fortin u. a.

Filmstart: 29. Juni

Basierend auf dem Familienroman des Bestseller-Autors Jean-Paul Dubois wird die Geschichte des 33-jährigen Mathieu, der seinen leiblichen Vater nie kennengelernt hat, erzählt. Eines Tages erhält Mathieu einen mysteriösen Anruf aus Kanada, sein Vater sei tot und habe ihm ein Päckchen hinterlassen. Neugierig und erwartungsvoll entschließt er sich zu einer Reise ins Unbekannte, ergründet seine Wurzeln und deckt dabei verborgene Familiengeheimnisse auf.

Ganz unaufgeregt baut sich im verästelten Handlungsverlauf eine unterschwellige Spannung auf, die zum Ende hin an die Oberfläche drängt.



THE KING

THE KING - MIT ELVIS DURCH AMERIKA

US/DE/FR 2018 - 107 Min. - engl. OmU
Regie: Eugene Jarecki - Drehbuch: Eugene Jarecki, Christopher St. John - Kamera: Christopher St. John, David Kuhn, Eugene Jarecki - Schnitt: Simon Barker, Élia Gasull Balada, Alex Bingham, Laura Israel - Musik: Robert Miller, Antony Genn, Martin Slattery - DarstellerInnen: mit Alec Baldwin, Ethan Hawke, Chuck D, Mike Myers, Ashton Kutcher, Peter Guralnick, Van Jones, David Simon

Filmstart: 29. Juni

Amerika habe sich mit Elvis radikal verändert, erklärt der kauzige James Carville, als Wahlkampfberater von Bill Clinton bekannt geworden, in Eugene Jareckis Dokumentarfilm »The King – Mit Elvis durch Amerika«. Es sei so gewesen wie Mike Tyson einen K.O. beschreibt: Elvis hat zugeschlagen, und danach habe Amerika ganz anders geschmeckt. Jarecki kontrastiert Carvilles emphatische Elvis-Beschreibungen mit Bildern des Präsidentschaftswahlkampfs von 2016 und der weitläufigen Landschaft. Trumps falsche Versprechungen, die öden postindustriellen Landschaften des mittleren Westens: Was ist schiefgelaufen mit Amerika, fragen Stimmen im Hintergrund. Und was ist bloß aus dem amerikanischen Traum geworden?

KINDERKINO



TESOROS

SCHATZSUCHE

MX 2017 - 95 Min. - DF - Kinderfilm empf. ab 6 Jahren

Regie: Maria Novaro - Drehbuch: Maria Novaro - Kamera: Gerardo Barroso, Lisa Tillinger - DarstellerInnen: Jacinta Chávez, Dylan Sutton Chávez, Andrea Sutton Chávez, Lucas Barroso Tillinger, Michelle Organiz, u. a.

Filmstart: 15. Juni

Dylan, Andrea und ihr kleiner Bruder ziehen mit ihren Eltern in ein Strandhaus an der mexikanischen Pazifikküste. Die Kinder werden ganz selbstverständlich in das unbeschwertere Dorfleben aufgenommen und finden schnell Freunde, mit denen sie nach der Schule baden, Krebse fangen und Empanadas essen. Dylan ist überzeugt, dass Francis Drake an diesem Strand vor vierhundert Jahren etwas Wertvolles zurückgelassen hat. Gemeinsam begeben sich die Kinder auf Schatzsuche und spannen dabei die Erwachsenen geschickt für ihre Zwecke ein.



WIR ZEIGEN'S WELS!

FILMPROGRAMM & FILMSTARTS

Das Tagesprogramm entnehmen Sie bitte unserer Homepage - www.programmkinowels.at - oder der Tagespresse.

FILMSTARTS

Freitag, 1. Juni

DER TOTE IM SEE

AT 2017 • 90 Min. • OdtF • Regie: Nikolaus Leytner

ISLE OF DOGS

GB/DE 2018 • 101 Min. • engl./jap. OmU • Regie: Wes Anderson

Mittwoch, 6. Juni

WILDES HERZ

DE 2017 • 90 Min. • OdtF • Regie: Charly Hübner

Freitag, 8. Juni

THE CLEANERS - IM SCHATTEN DER NETZWELT

DE/BR 2018 • 88 Min. • OmU • Regie: Hans Block, Moritz Riesebeck

MARIA BY CALLAS

FR 2017 • 113 Min. • OmU • Regie: Tom Volf

SWIMMING WITH MEN

GB 2018 • 103 Min. • engl. OmU • Regie: Oliver Parke

VOM BAUEN DER ZUKUNFT - 100 JAHRE BAUHAUS

DE 2018 • 95 Min. • OdtF • Regie: Niels Bolbrinker, Thomas Tielsch

TARPAULINS

AT/US 2017 • 78 Min. • engl. OmU • Regie: Lisa Truttmann

FR, 8. Juni 19:00 LOCAL ARTIST, die Regisseurinnen Leni Gruber und Lisa Truttmann sind anwesend.

SCHNEEMANN

AT 2017 • 20 Min. • OdtF • Regie: Leni Gruber

FR, 8. Juni 19:00 LOCAL ARTIST, die Regisseurinnen Leni Gruber und Lisa Truttmann sind anwesend.

Donnerstag, 14. Juni

DAS LEBEN IST KEIN FUSSBALLSPIEL - AUF DER SUCHE NACH DEM ABSEITS

DE 2006 • 25 Min. • OdtF / teilweise OV mit engl. /port.UT • Regie: Philipp Hartmann

HIRNGESPINSTER

DE 2014 • 96 Min. • OdtF • Regie: Christian Bach

Freitag, 15. Juni

AUF DER SUCHE NACH OUM KULTHUM

DE/AT/IT/MA 2017 • 90 Min. • arab. / farsi /engl. OmU • Regie: Shirin Neshat

DIE GEHEIMEN FARBEN DER LIEBE

IT/CH 2017 • 116 Min. • OmU • Regie: Silvio Soldini

RARA - MEINE ELTERN SIND IRGENDWIE ANDERS

CL 2016 • 90 Min. • span. OmU • Regie: Pepa San Martin

ONKEL WANJA

AT 2017 • 134 Min. • OdtF • Regie: Anna Martinetz

Donnerstag, 21. Juni

SÖRF FILM FEST

AU/IR/GB/DE/US/DK/AT 2017/18 • 100 Min. • engl. / dt. OV
Special Screening

Freitag, 22. Juni

SYSTEM ERROR

DE 2018 • 95 Min. • OdtF /teilweise OmU • Regie: Florian Opitz

DER DOLMETSCHER

AT/CZ/SK 2018 • 100 Min. • OdtF /teilweise OmU • Regie: Martin Šulík

BEACH RATS

US 2016 • 95 Min. • engl. OmU • Regie: Eliza Hittman

DER BAUER ZU NATHAL - KEIN FILM ÜBER THOMAS BERNHARD

AT 2018 • 90 Min. • OdtF • Regie: David Baldinger, Matthias Greuling

Freitag, 29. Juni

ON THE BEACH AT NIGHT ALONE

KR 2017 • 101 Min. • korean/teilw. dt. OmU • Regie: Hong Sangsoo

EUPHORIA

SE/DE 2017 • 98 Min. • engl. OmU • Regie: Lisa Langseth

DIE KANADISCHE REISE

FR/CA 2016 • 98 Min. • engl./franz. OmU • Regie: Philippe Lioret

THE KING - MIT ELVIS DURCH AMERIKA

US/DE/FR 2018 • 107 Min. • engl. OmU • Regie: Eugene Jarecki

FILMSTARTS KINDERFILME

Freitag, 15. Juni

TESOROS - SCHATZSUCHE

MX 2017 • 95 Min. • DF • Regie: Maria Novaro • Kinderfilm
empf. ab 6 Jahren

JUNI/2018 PROGRAMM BURGGARTENKONZERTE 2018

Donnerstag, 07.06.2018, 20:00 Uhr
MV der ÖBB Wels / B(ergern) 3

Donnerstag, 14.06.2018, 20:00 Uhr
Polizeimusik Oberösterreich

Donnerstag, 21.06.2018, 20:00 Uhr
Stadtmusik Wels

Donnerstag, 28.06.2018, 20:00 Uhr
MV der ÖBB feat. Andie Gabauer

